FS MARIA S. MERIAN – MSM147
10.10. – 05.11.2026
Ponta Delgada (Azoren, Portugal) – Mindelo (Cabo Verde)

1. Wochenbericht (10. – 11.10.2026)

Die Expedition MSM147 begann am Samstag, den 10. Oktober 2026, als das Forschungsschiff MARIA S. MERIAN den Hafen von Ponta Delgada (Azoren, Portugal) verlassen hat. Bereits ab dem 7. Oktober hat ein Voraustrupp an Bord die planmäßig gelieferten Container entladen und mit dem Aufbau der Ausrüstung begonnen. Dies war sehr hilfreich, da nur wenig Transitstrecke zur ersten Station bestand. Die gesamte Ausrüstung, auch die per Luftfracht verschickten Geräte, war planmäßig eingetroffen, was auch durch die sehr gute Unterstützung seitens der Hafenagentur in Ponta Delgada ermöglicht wurde.

Nach dem Auslaufen am Samstagmorgen und einigen Gerätetests befinden wir uns seit dem späten Abend des 10. Oktober auf der ersten "großen" biologischen Station (geplante Stationszeit etwas über 50 Stunden), wo mit einer Vielzahl an verschiedenen Instrumenten die Verteilung von pelagischen Organismen, sowie deren Vertikalwanderung bis in die Tiefsee beobachtet und gemessen wird.

Eine wesentliche Rolle spielen dabei spezielle Kamerasysteme, die im ERC Projekt SEA-THROUGH entwickelt wurden. Die MSM147 ist die erste von voraussichtlich zwei Expeditionen, welche die Feldarbeit für dieses Projekt darstellen. Die Kamerasysteme werden komplettiert durch hydroakustische Messungen, sowie den Einsatz von Netzen zum Fang von Zooplankton und Mikronekton in verschiedenen Tiefen.

Das wissenschaftliche Team ist hoch motiviert und die Unterstützung durch die MERIAN-Crew in jeder Hinsicht hervorragend, so dass wir uns sehr auf die vor uns liegenden Wochen freuen.

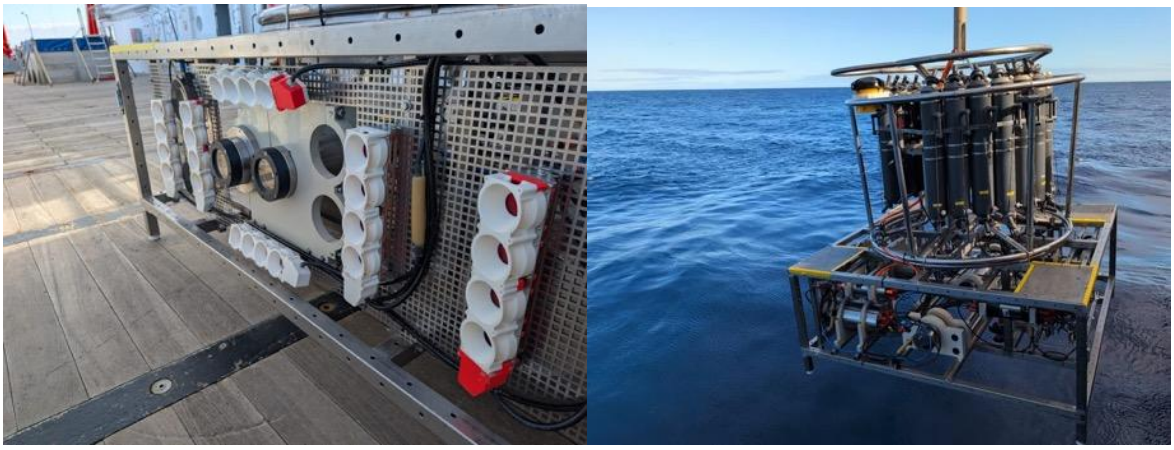

Abbildung 1: Erster Einsatz der Kamerasysteme und weiteren Sensoren mit dem CTD-Käfig

Es grüßt im Namen des MSM147-Teams,

Dr. Jan Taucher
GEOMAR Helmholtz Centre for Ocean Research Kiel